

Von: <ghagen@neustadt-a-rbge.de>
Datum: 10. Juli 2015 16:19:01 MESZ
An: <eilvise@t-online.de>
Betreff: Baumpflanzungen Eilvise

Liebe Frau Schlicker,

oje, da haben Sie unsere Nachricht, die eigentlich eher positiv gemeint war, irgendwie missverstanden!

In der Diskussion waren immer zwei Straßen:

- **Eckbergweg / Lt. OR-Beschluss vom 0110.2014:**
„Die Ebereschen am Eckbergweg sollen entfernt werden. Eine Ersatzbepflanzung soll vorgenommen werden.“
Diesen Beschluss setzen wir im kommenden Herbst um. Es werden 8 Stck. (NICHT 5 St., wie von Ihnen angenommen) gepflanzt. Die Felsenbirnen sind wunderschöne Blütenbäume und zu jeder Jahreszeit ein Hingucker! Der Eckbergweg wird richtig gut aussehen, und einen hohen biologischen Wert für Bienen+Hummeln und Vögel haben die Bäume auch noch. Ich füge Ihnen etwas Informationen dazu bei.
Der Ortsratsbeschluss wird damit in vollem Umfang umgesetzt.

- **Riehestraße:**

Auch hier sollen die Bäume auf Wunsch des Ortrates ausgetauscht werden, und zweifellos bieten die vorhandenen Ebereschen einen erbärmlichen Anblick. Wir haben nunmehr die Leitungspläne vorliegen, und leider hat sich bestätigt, dass im Bereich der Ebereschen Versorgungsleitungen (Elt + Gas, wie ich eben auf einen ersten Blick feststellen konnte) liegen. Wir werden mit den Stadtwerken sprechen, ob es die Höhenlage der Leitungen ermöglicht, eventuell mit Leitungsschutz zu pflanzen. Leider sind Leitungen (besonders Gas) im Bereich von Baumstandorten recht problematisch, aber, wie gesagt, wir werden es mit den Stadtwerken prüfen. Möglicherweise ergibt sich ja auch die Option, nicht ganz so wurzelstarke schmale Sträucher zu pflanzen.

Nun zur Frage der Finanzierung:
Wir haben im Haushalt 2015 für die Ersatzpflanzung von Straßenbäumen 3.000 EUR zur Verfügung.
Mit der Pflanzung in Eilvise überziehen wir diesen Etat bereits und konfinanzieren ihn über das

1

Gesamtbudget. Zum Jahresende, also zur Pflanzzeit, können wir dann genauer sagen, ob aus dem Gesamtbudget für Öffentliches Grün noch Geld da ist.

Eigenleistungen von Anliegern werden von uns begrüßt und sind stets eine gute Sache. Bei der Pflanzung von 8 St. Bäumen erreichen wir allerdings eine finanzielle Größenordnung, wo man sich schon wirklich, auch in trockenen Sommerferienzeiten, auf das Gießen verlassen muss. Dieses Frühjahr und auch der bisherige Sommer waren so trocken, dass z. B. seit Wochen kontinuierlich der Bauhof die jungen Bäume wässern muss. Bäume brauchen besonders in den ersten 3 Jahren (der sog. Fertigstellungs- und Entwicklungspflege) sehr viel Wasser. Unsere Wässerungsgänge schreiben wir mit 120 l pro Baum aus. Das sind 12 gefüllte Gießkannen pro Baum, mindestens 1 x pro Woche bei großer Trockenheit, und beim trockenen Eilveser Boden muss man zweifellos noch etwas häufiger gießen. Bei 8 Bäumen und einer ganzen Reihe von Anliegern ist es einfach praktikabler und verlässlicher, die Wässerung zeitgleich mit der Pflanzung zu beauftragen. Das Risiko, dass dann Bäume teilweise vertrocknen oder vor sich hinsticken, ist einfach zu groß. Hinzu kommt, dass die Baumscheibe in den ersten Jahren von Wildkraut freigehalten werden muss.

Ich möchte mit Ihnen gerne so verbleiben, dass wir uns melden, sobald wir die Abstimmung mit den Stadtwerken erledigt haben. Das wird wegen des Urlaubs unseres Herrn Briest (der die Pflanzungen veranlassen wird) erst ab August möglich sein. Falls wir das Leitungsproblem lösen können, werden wir die Finanzierung prüfen. Vielleicht mag ja auch der Ortsrat noch etwas von seinen Verfügungsmitteln beisteuern (zzt. 4.175,- EUR)?

Ich hoffe sehr, dass Sie jetzt etwas fröhlicher ins Wochenende gehen können! Gerne können wir auch persönlich noch einmal darüber sprechen. Ich bin am Montag wegen einer Fortbildung nicht erreichbar, aber ab Dienstag wieder im Hause.

Ich wünsche Ihnen ein schönes, sonniges Wochenende!

Mit freundlichen Grüßen
Gudrun Hagen

Stadt Neustadt am Rübenberge
Fachdienstleitung
Stadtgrün

E-Mail: ghagen@neustadt-a-rbge.de
Telefon: 05032 84-231
Fax: 05032 84-7231

Gebäude: Theresenstraße 4, Eingang C

Anlage D